

Befragungsergebnisse

GovTech-Start-ups in Deutschland

In Kooperation mit Possible (ehemals PUBLIC Deutschland) und dem GovTech Campus

Gefördert durch:

Worum ging es?

GovTech-Start-ups Befragung

Hintergrund und Ziel

- einmalige Befragung in Zusammenarbeit mit dem GovTech Campus und Possible (ehemals PUBLIC Deutschland)
- Identifizierung von Herausforderungen in der Zusammenarbeit von öffentlichen Auftraggebern und GovTech-Start-ups
- Zielgruppe: GovTech-Start-ups mit marktfähigen Lösungen, die Anwendung im öffentlichen Sektor finden (können)

Erhebung 2022

- Insgesamt 29 Fragen
- Zeitraum: 16.11.22 bis 20.12.22
- Antworten: 38



GovTech-Start-ups Befragung

Die Themen

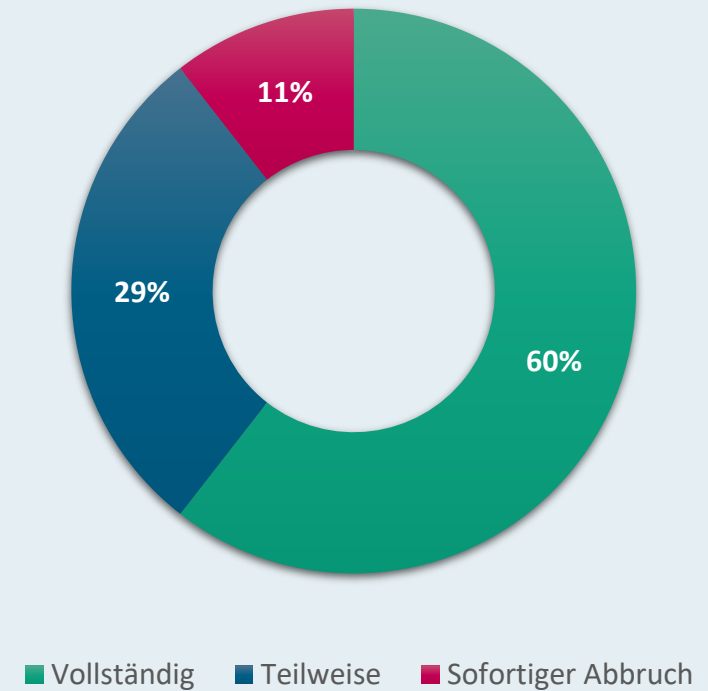
Charakteristika Ihrer Lösung	Unternehmensgründung und Produktentwicklung	Beauftragung durch öffentlich Auftraggeber
<ul style="list-style-type: none">• Anwendungsfeld der Lösung	<ul style="list-style-type: none">• Finanzierung von Produktentwicklung• Genutzte Informationsquellen• Identifikation von Anforderungen• Projektzusammenarbeit	<ul style="list-style-type: none">• Kontakt zum öffentlichen Sektor• Ausschreibung und Vergabe• Vertragsgestaltung
Etablierung Ihres GovTech-Start-ups	Unternehmenskennzahlen	Abschluss
<ul style="list-style-type: none">• Erfolgsfaktoren	<ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Kennzahlen	<ul style="list-style-type: none">• Offene Antworten und Ergänzungen

Rücklauf der Befragung

Erhebung November- Dezember 2022

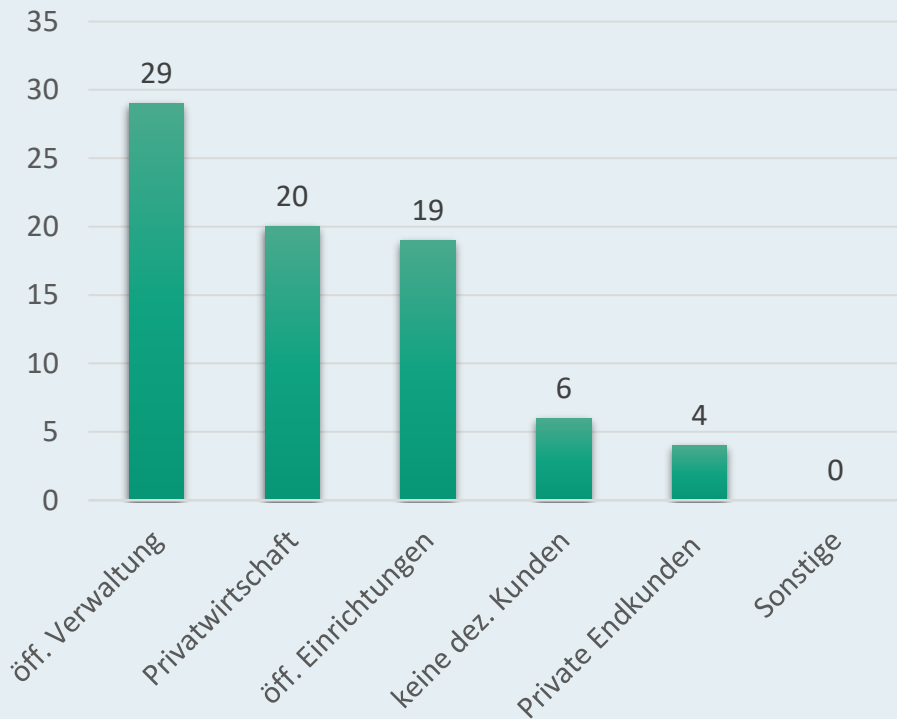
- Insgesamt 38 Antworten
- Davon:
 - 23 mit vollständig beantwortetem Fragebogen
 - 9 mit teilweise beantwortetem Fragebogen
 - 6 mit sofortigem Abbruch

Beantwortung des Fragebogens

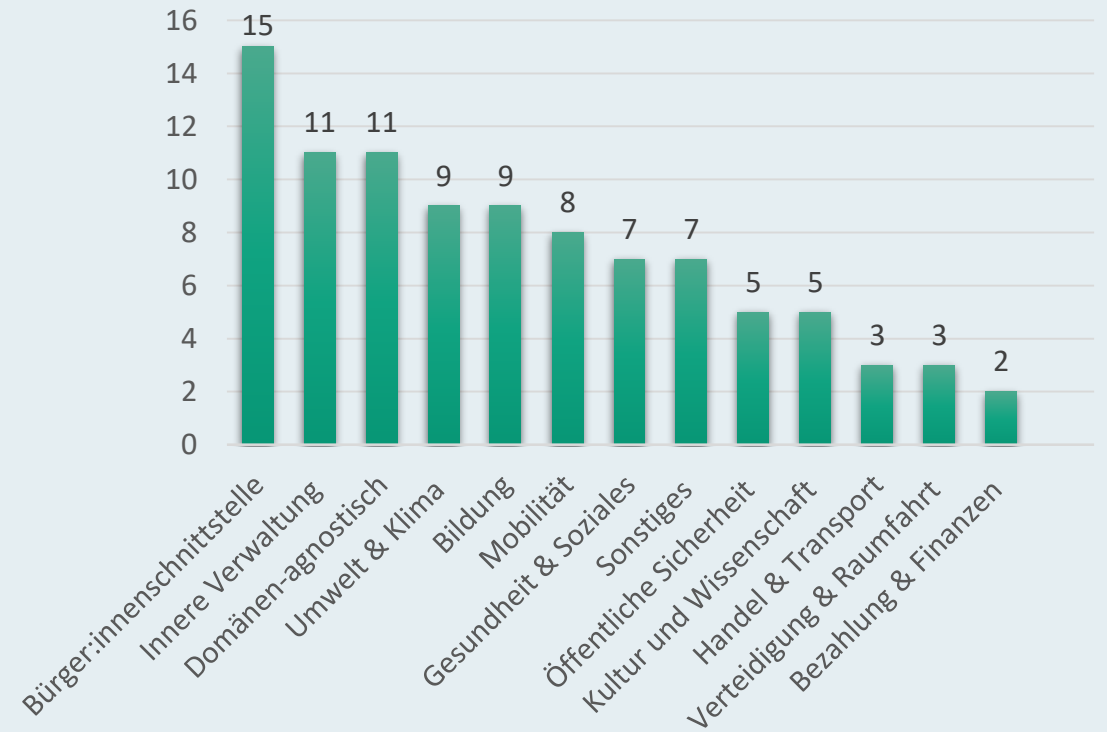


Charakteristika der marktfähigen Lösung

Einsatzgebiete der Lösung (n=32, Mehrfachnennungen)



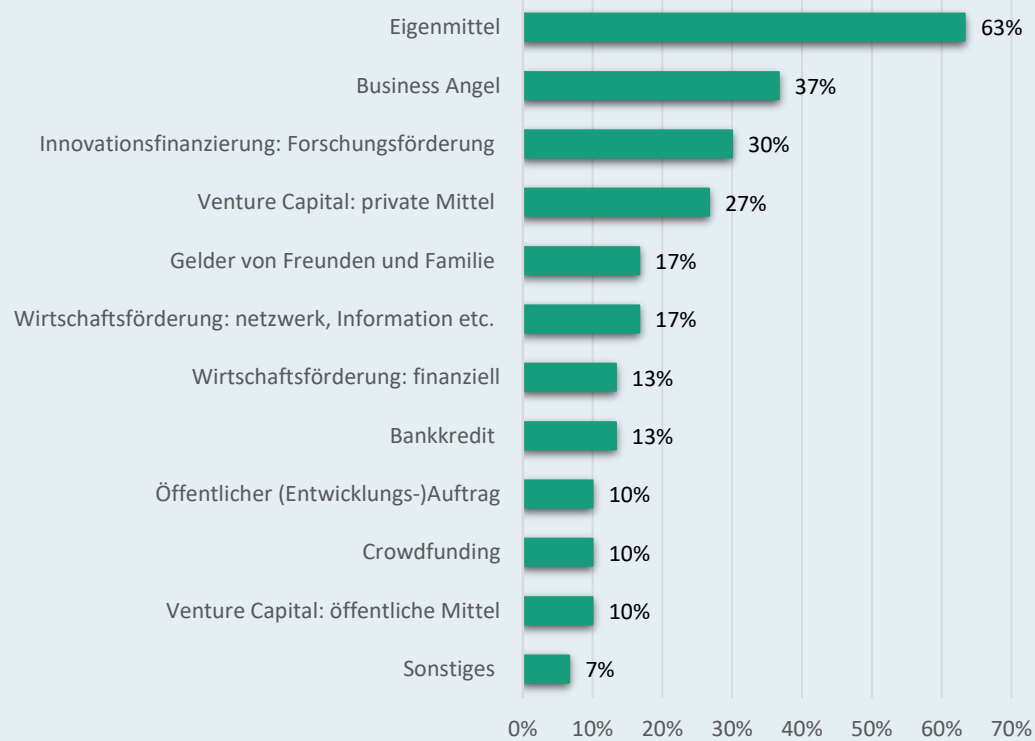
Anwendungsfeld der Lösung (n=32, Mehrfachnennungen)



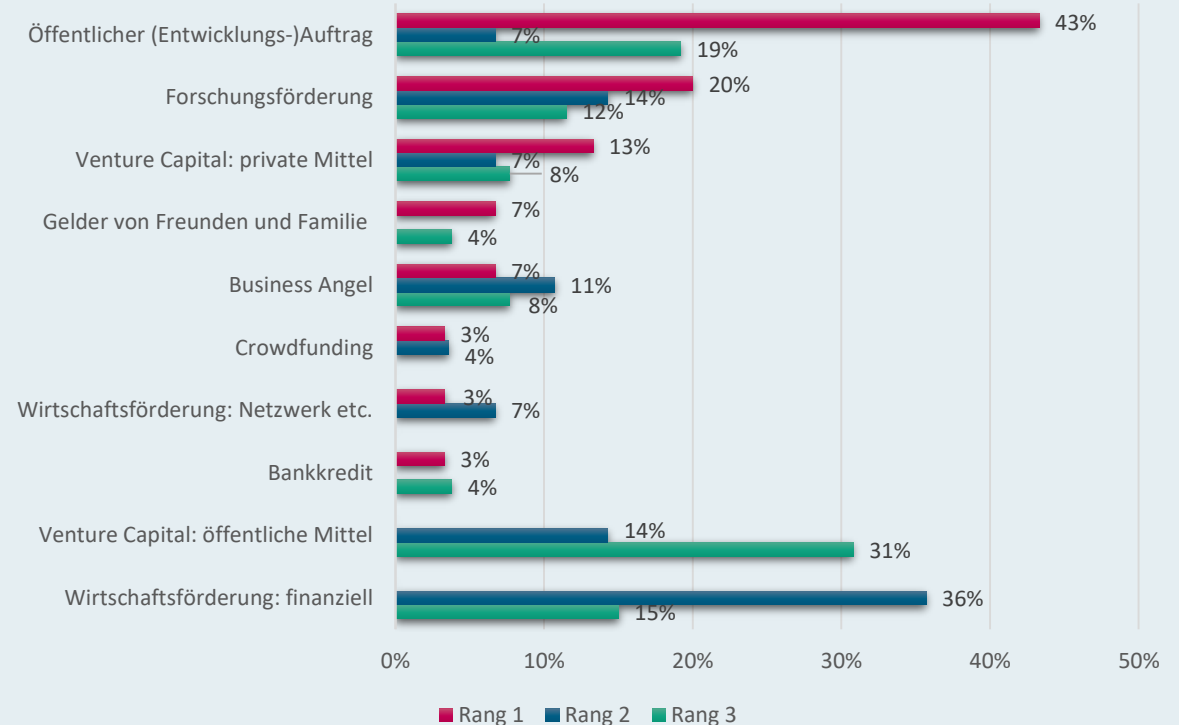
Unternehmensgründungs- und Produktentwicklungsphase

Innovationsfinanzierung

Finanzierungsarten von Produktentwicklung respektive Gründung (n=30, Mehrfachnennungen)



Präferierte Innovationsfinanzierungen (Auswahl von 3 Präferenzen) (26 ≤ n ≤ 30)

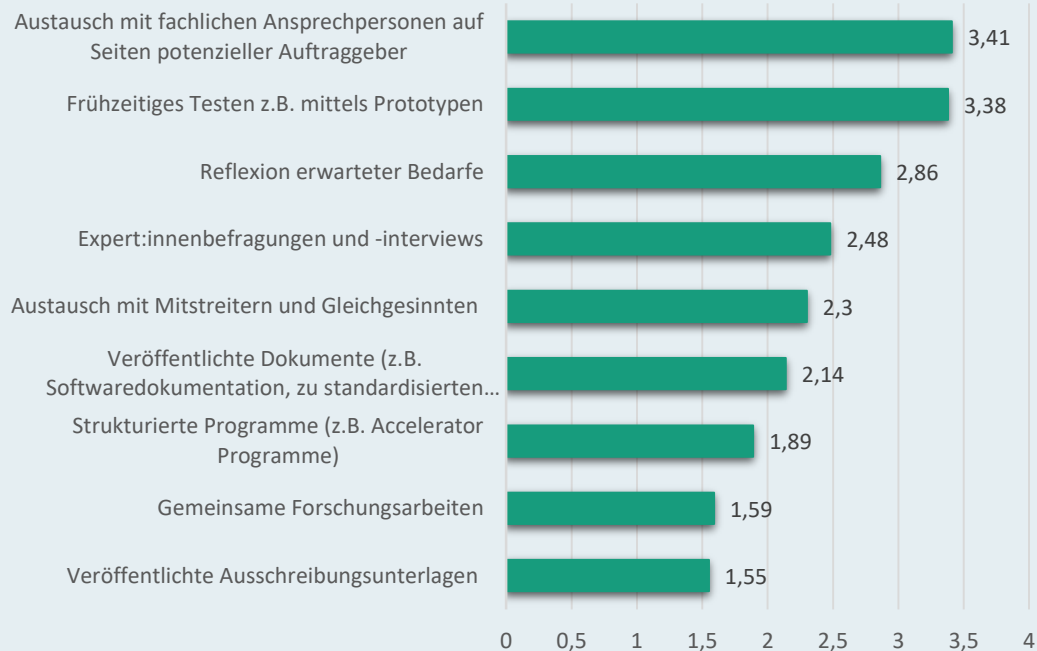


Unternehmensgründungs- und Produktentwicklungsphase

Ermittlung fachlicher und informationstechnischer Anforderungen, Bedarfe und Usability-Erfordernisse

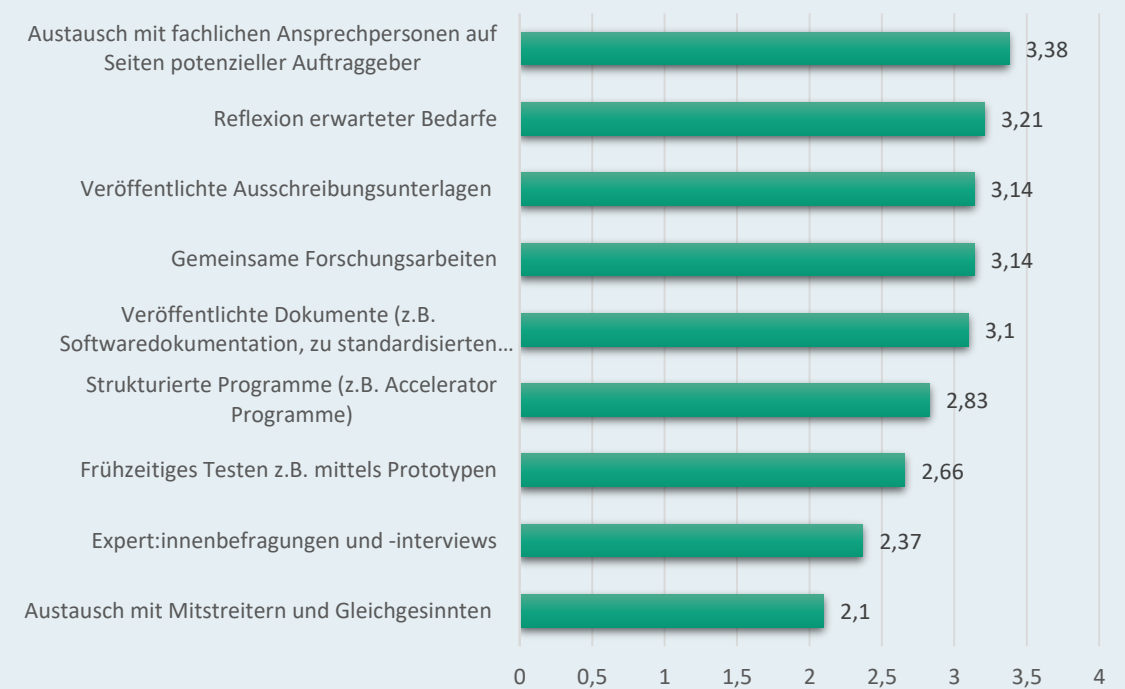
Bewertung der Informationsquellen und -modi nach ihrer Bedeutung für die Entwicklung der Lösung. Mittelwert ($27 \leq n \leq 29$)

(Skala: 0 – Unerheblich bis 4 - Essentiell)



Bewertung des Zugangs zu Informationsquellen und -modi Mittelwert ($28 \leq n \leq 29$)

(Skala: 1 - Leicht zugänglich bis 5 – Sehr schwer zugänglich)

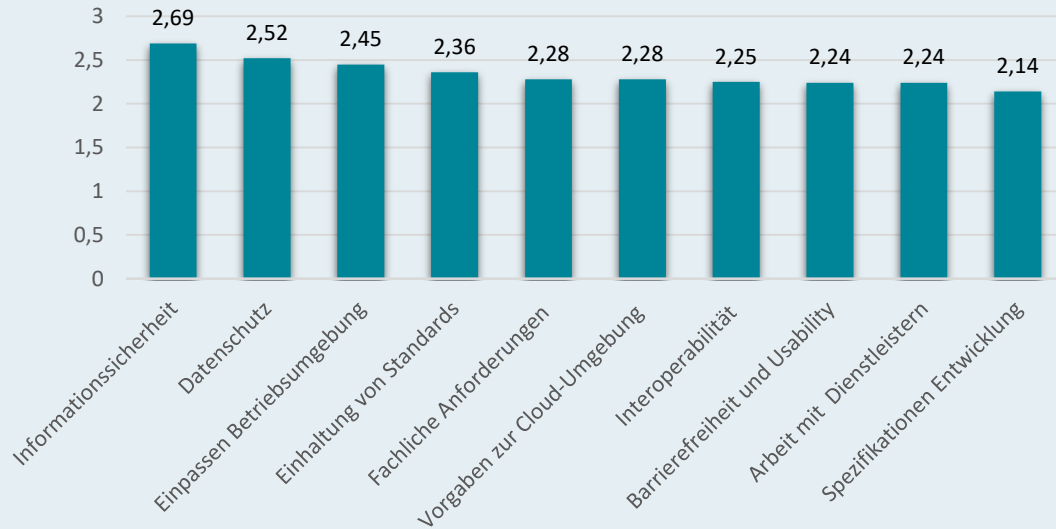


Unternehmensgründungs- und Produktentwicklungsphase

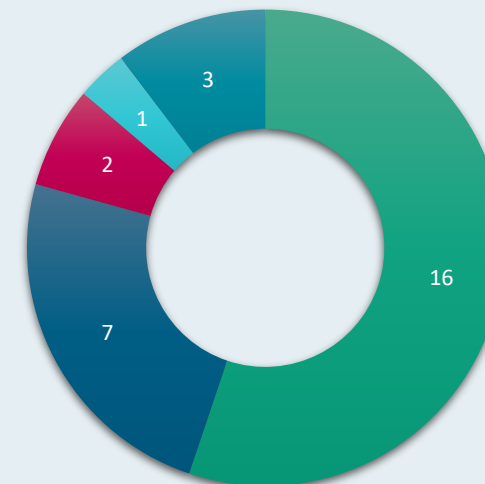
Ermittlung fachlicher und informationstechnischer Anforderungen, Bedarfe und Usability-Erfordernisse

Aufwand für Erfüllung der Anforderungen potenzieller öffentlicher Auftraggeber hinsichtlich der genannten Aspekte
Mittelwert ($28 \leq n \leq 29$)

(Skala: 0 - Kein Aufwand bis 4 - Sehr hoher Aufwand)



Verzicht auf Angebot für einen öffentlichen Auftraggeber aufgrund von technischen oder fachlichen Anforderungen (n=29)

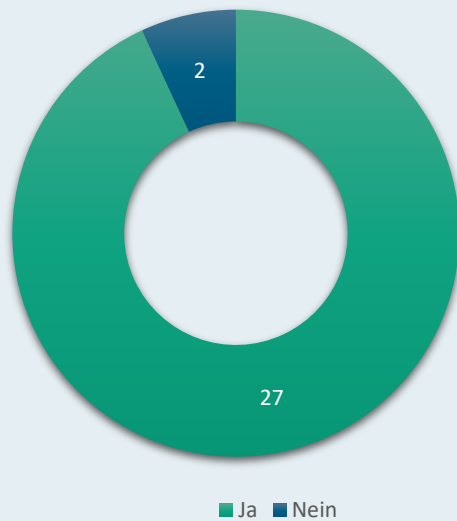


■ Ja, regelmäßig ■ Ja, gelegentlich ■ Ja, einmal ■ Nein ■ Nein, aber aus anderen Gründen

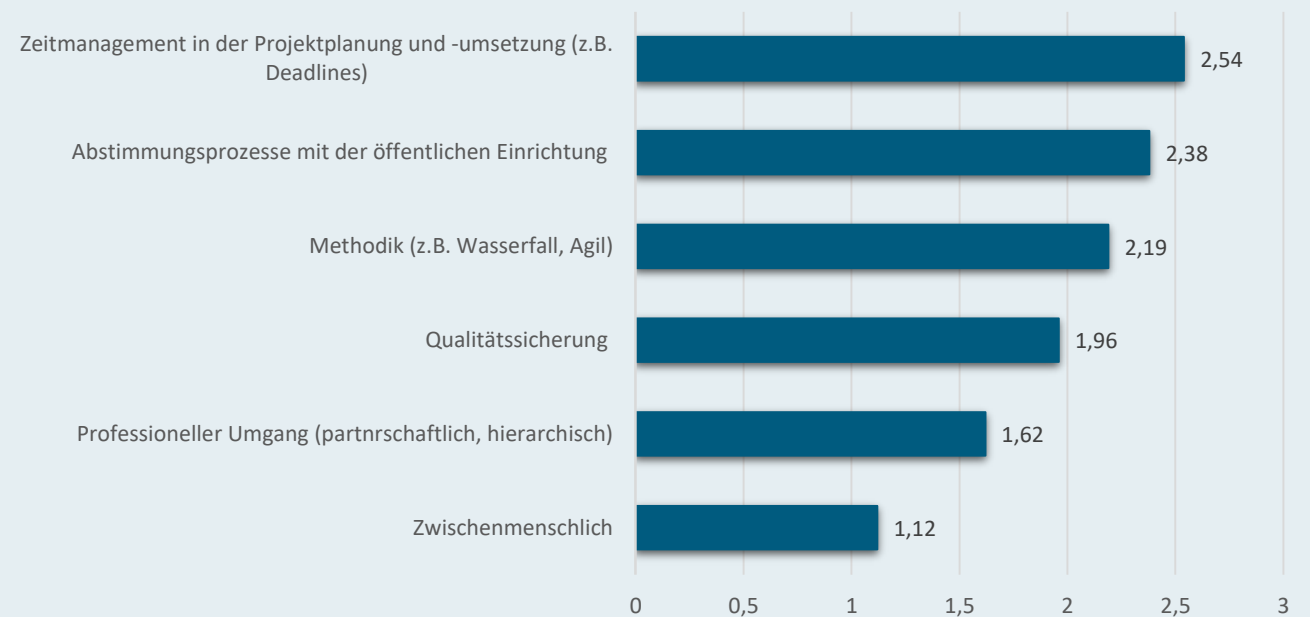
Unternehmensgründungs- und Produktentwicklungsphase

Projektzusammenarbeit

Erfolgte Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen (n=29)

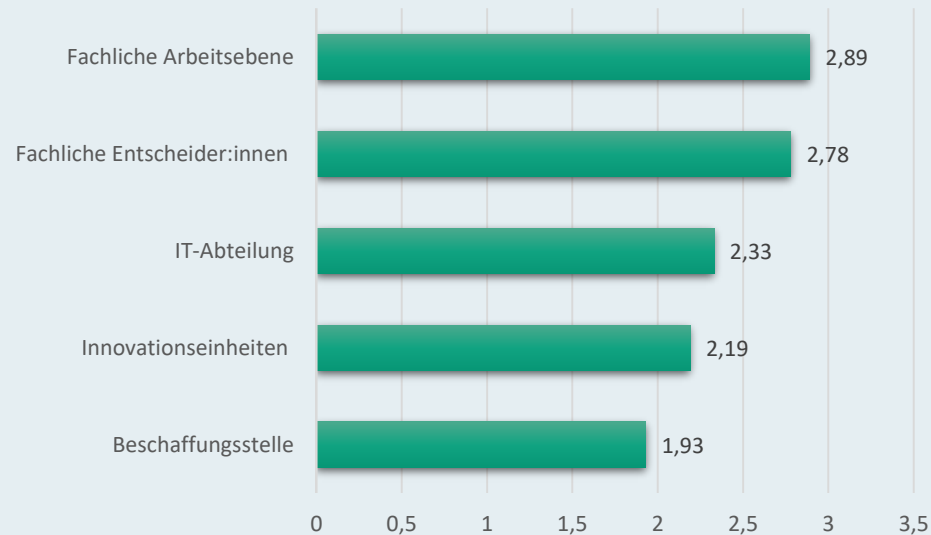


Bewertung der Projektzusammenarbeit hinsichtlich der folgenden Dimensionen Mittelwert (n=26) (Skala: 0 - Reibungslos bis 4 - Projektgefährdend)

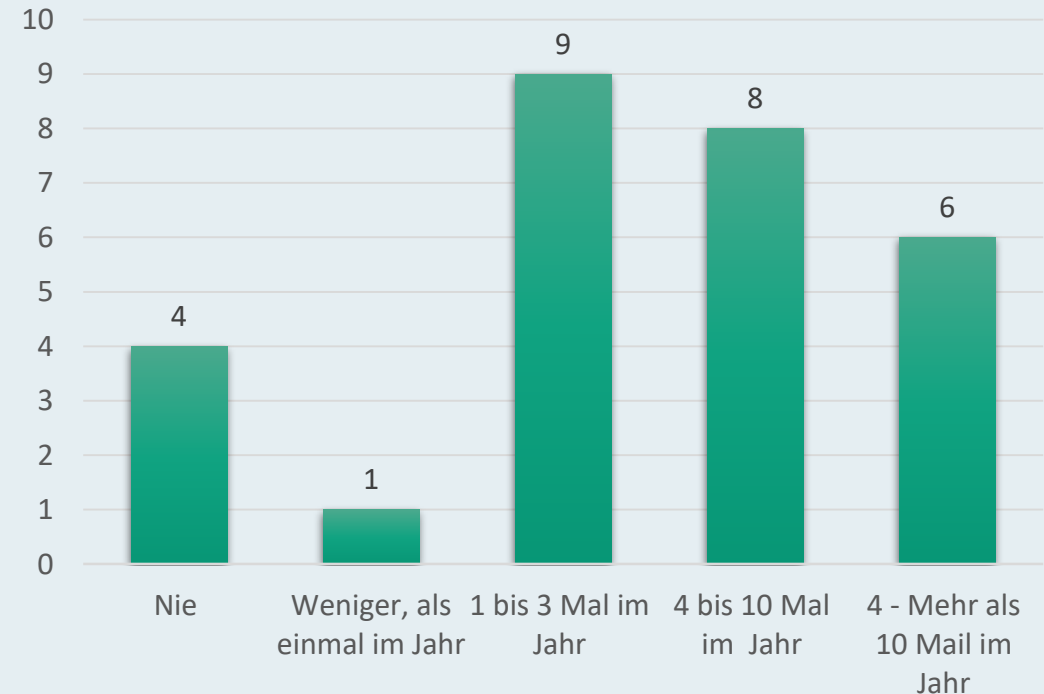


Häufigkeit des Austauschs mit Vertreter:innen des öffentlichen Sektors zu Themen der betreffenden Branche
Mittelwert (n=27)

(Skala: 0 - Nie, 1 - Weniger als einmal im Jahr, 2 - 1- bis 3-mal im Jahr, 3 - 4- bis 10-mal im Jahr, 5- Mehr als 10-mal im Jahr)



Häufigkeit der Nutzung von Angeboten zur Vernetzung und zum (vorwettbewerblichen) Austausch (z.B. Fachveranstaltungen, Workshops, Meet-ups etc.) mit potentiellen öffentlichen Auftraggebern (n=28)

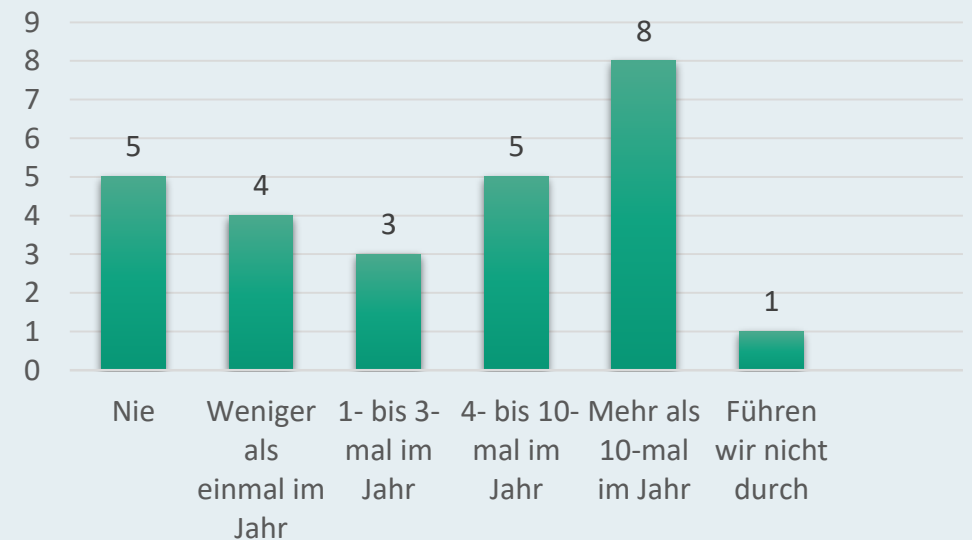


Wichtigkeit von Angeboten zur Vernetzung und zum (vorwettbewerblichen) Austausch mit potentiellen öffentlichen Auftraggebern hinsichtlich der folgenden Aspekte
Mittelwert ($22 \leq n \leq 23$)

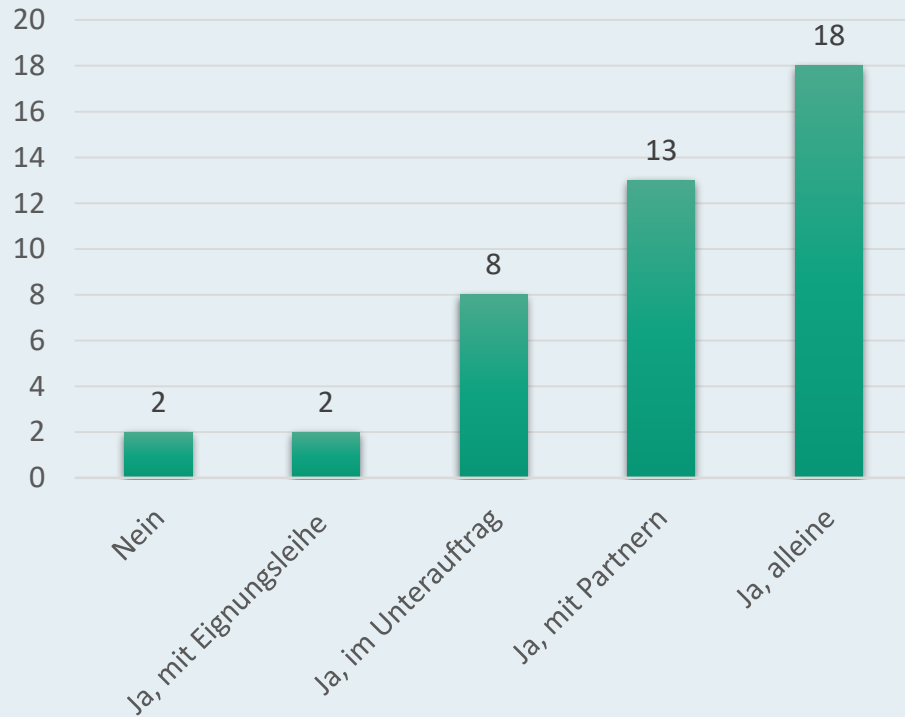
(Skala: 1- Unwichtig bis 5 - Sehr wichtig)



Erfolg bei Akquise im öffentlichen Sektor durch "Cold Calls" und selbst organisierte Meetups, Demos und Weiterbildungsangeboten (n=26)



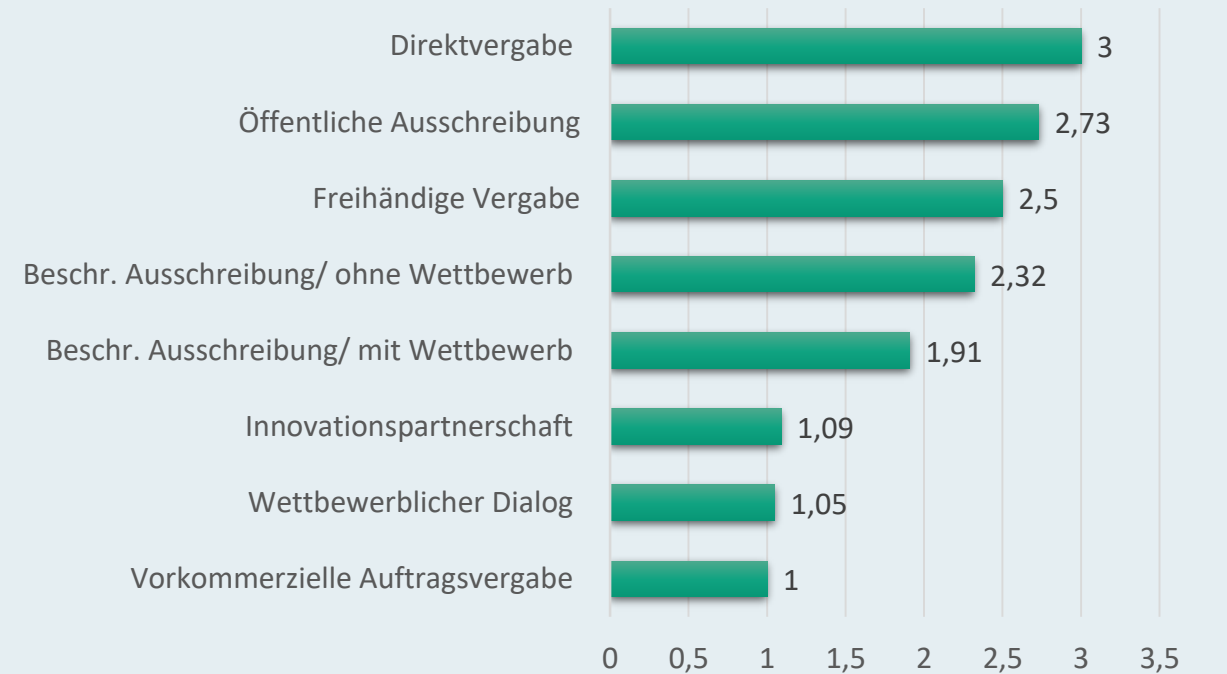
Teilnahme an einer Ausschreibung eines öffentlichen Auftraggebers (n= 24; Mehrfachnennungen)



Häufigkeit der Beteiligung an genannten Vergabeverfahren?

Mittelwert (n = 22)

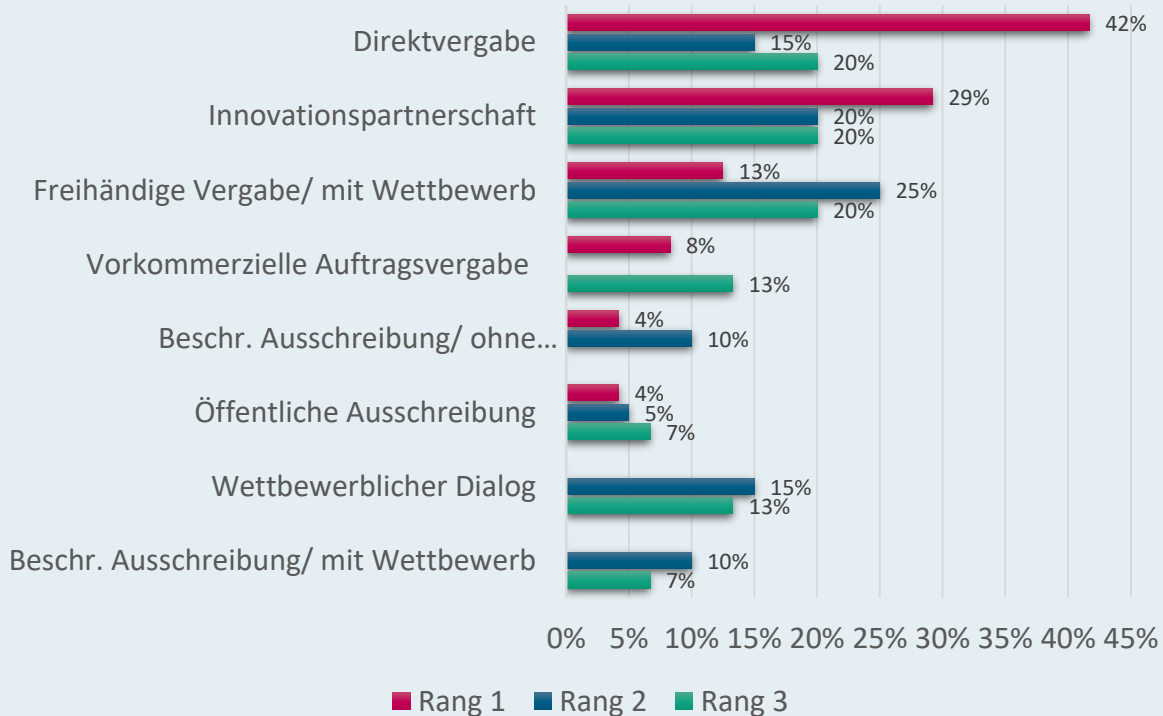
(Skala: 0 - Nie, 1 - Weniger als einmal im Jahr, 2- 1 Mal im Jahr, 3 - 2- bis 3-mal im Jahr, 4 - 4- bis 10-mal im Jahr, 5 - Mehr als 10-mal im Jahr)



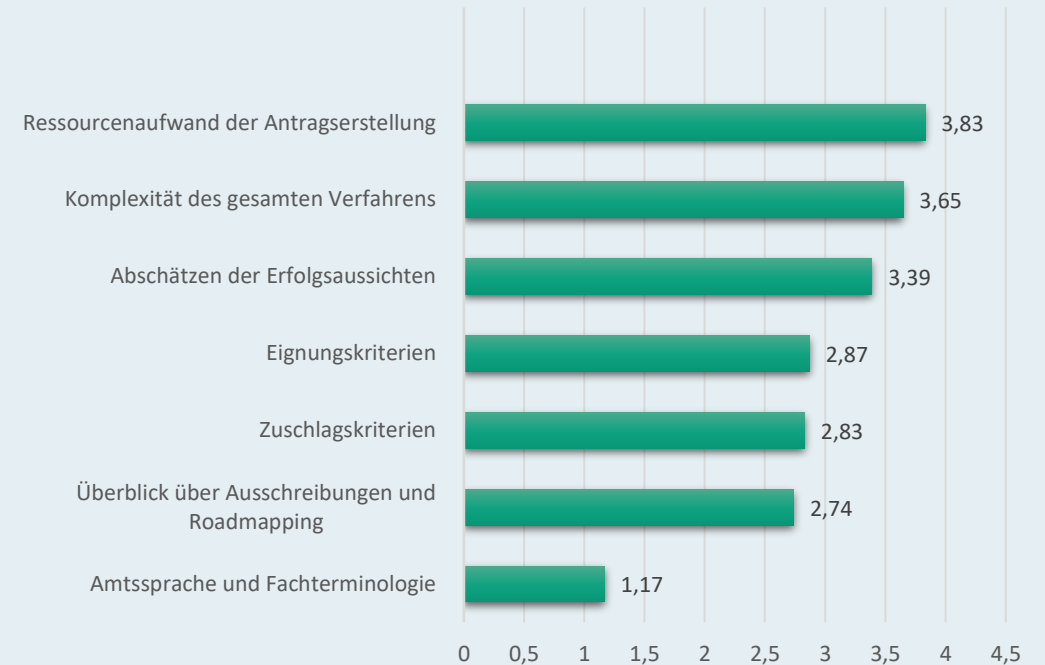
Beauftragung

Ausschreibung und Vergabe

Vergabeverfahren, die häufiger zum Einsatz kommen sollten (Top 3 Verfahren). (15 ≤ n ≤ 24)



Beurteilung der genannten Aspekte bei der Beteiligung an öffentlichen Vergabeverfahren Mittelwert (n=23)
(Skala: 0 - keine Herausforderung 4 – sehr große Herausforderung)

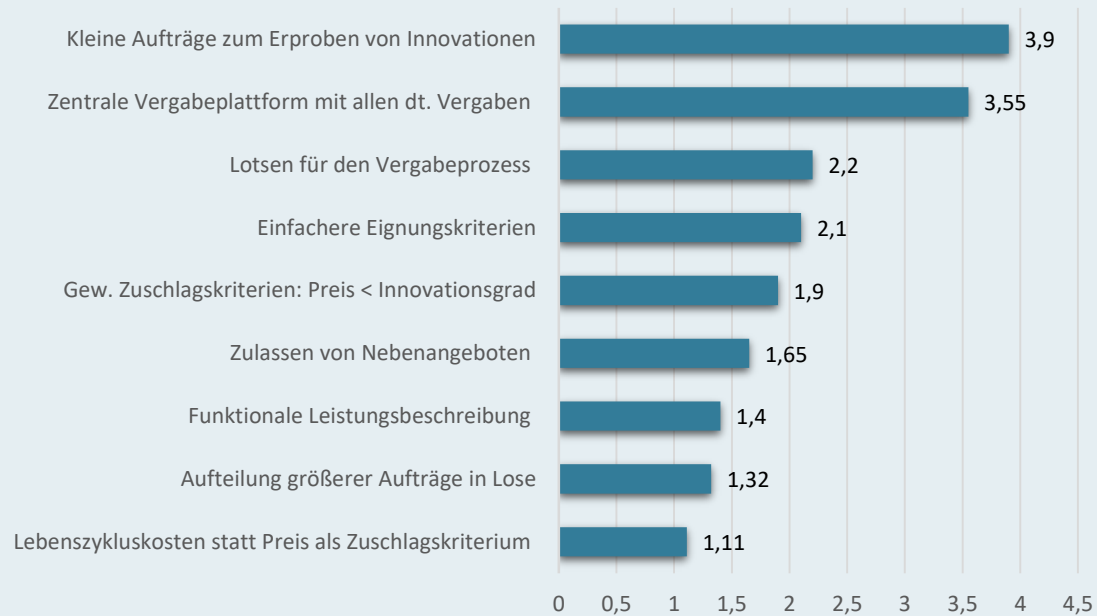


Beauftragung

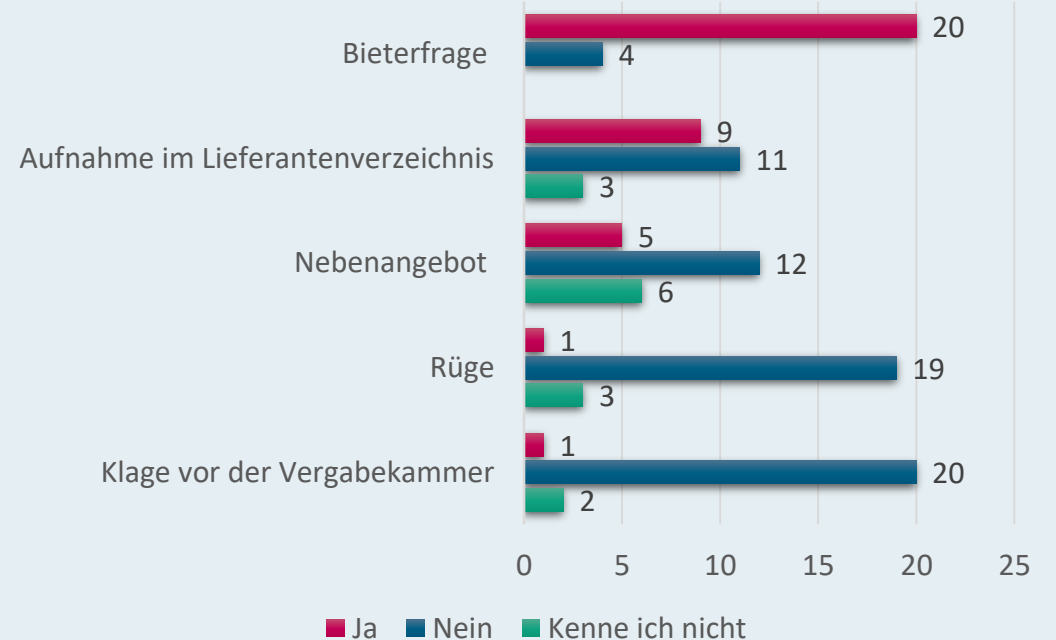
Ausschreibung und Vergabe

Auswirkungen von genannten (Verfahrens-)Elemente auf den Zugang zu öffentlichen Aufträgen Mittelwert; Wertebereich (19 ≤ n ≤ 21)

(Skala: sehr große Erschwernis (-5) – keine (0) – sehr große Erleichterung (+5))



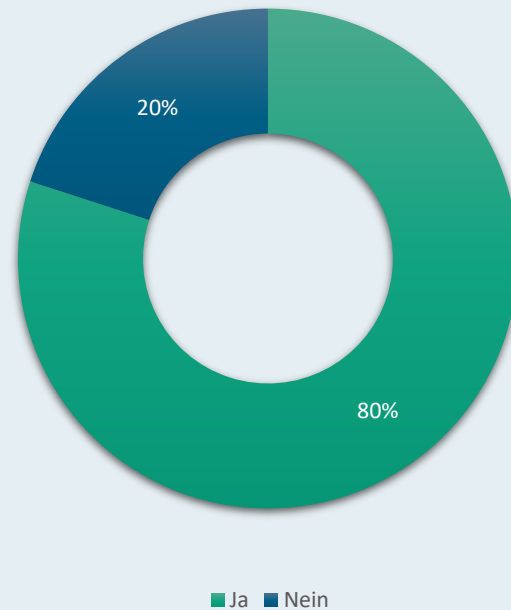
Bisherige Nutzung von genannten Nutzungen im Vergabeprozess (n=23 ≤ n ≤ 24)



Beauftragung

Vertragsgestaltung

Haben Sie schon einmal einen Vertrag über ihre Lösung abgeschlossen? (n=25)



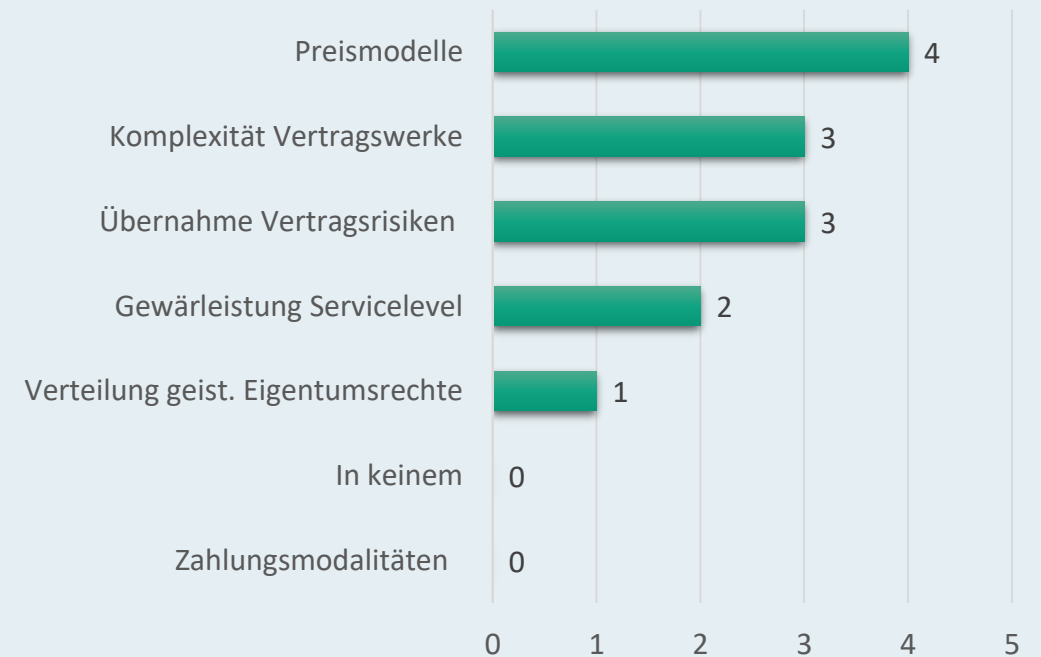
Beauftragung

Vertragsgestaltung

Besondere Herausforderungen, die sich in genannten Vertragsbereichen ergeben haben (n=18, Mehrfachnennungen)



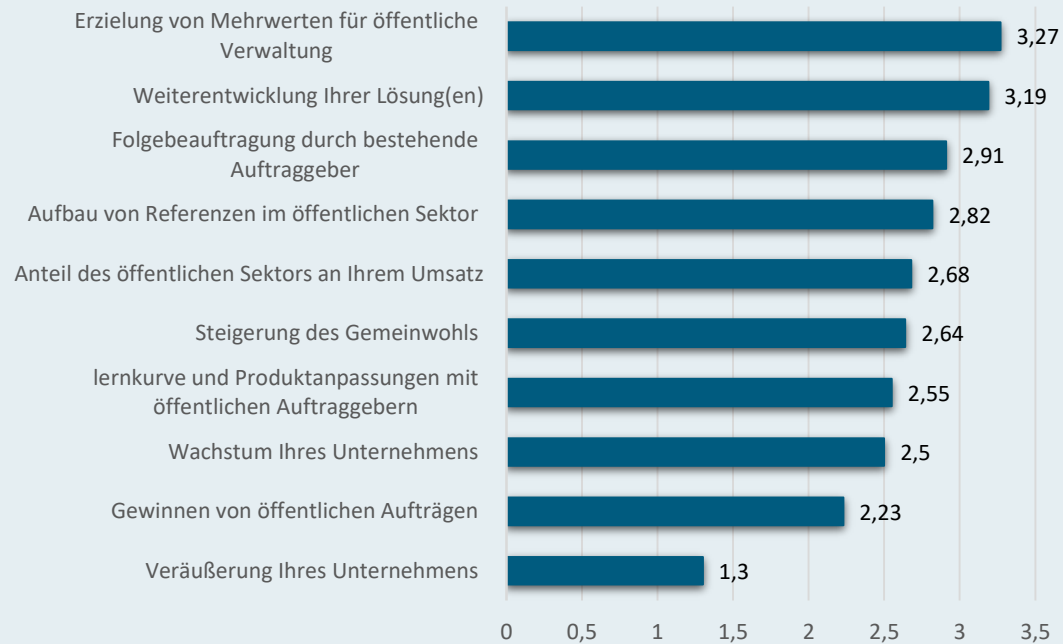
Besondere Herausforderungen, die in genannten Vertragsbereichen erwartet werden (n=4, Mehrfachnennungen)



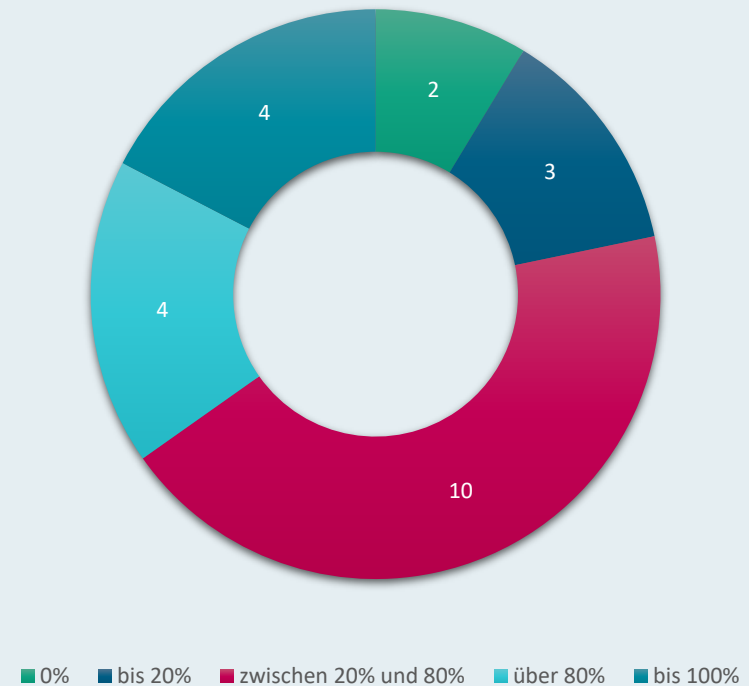
Etablierung

Unternehmerischer Erfolg

Einschätzung des Erfolgs des Unternehmens hinsichtlich genannter Kriterien Mittelwert ($20 \leq n \leq 22$)
(Skala: 0 - Nicht erfolgreich – 4 - Sehr erfolgreich)

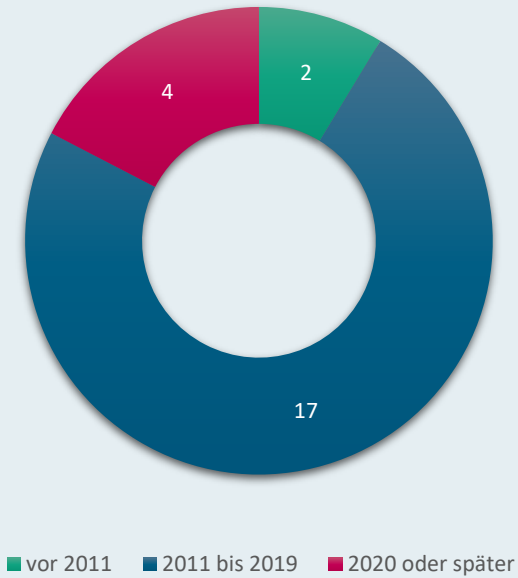


Umsatzanteil von öffentlichen Aufträgen bei befragtem Unternehmen (n=23)

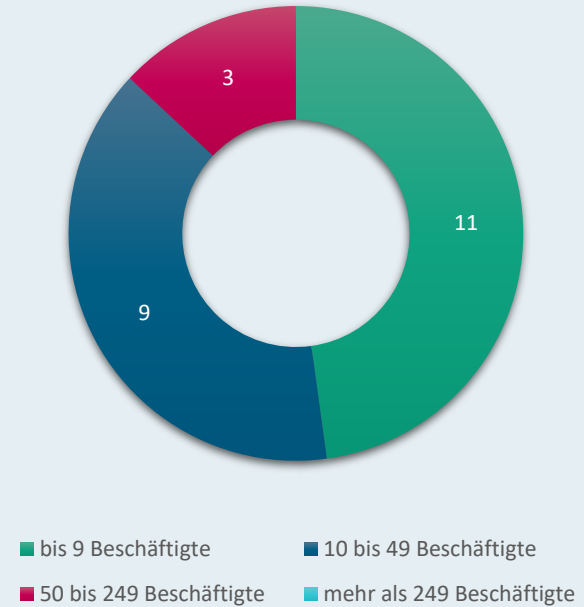


Unternehmenskennzahlen

Zeitpunkt der Unternehmensgründung (n=23)



Anzahl der Mitarbeiter:innen (n=23)



Abschluss

Weitere Aspekte für eine Verbesserung der Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Sektor (ca. 15 freie Antworten)

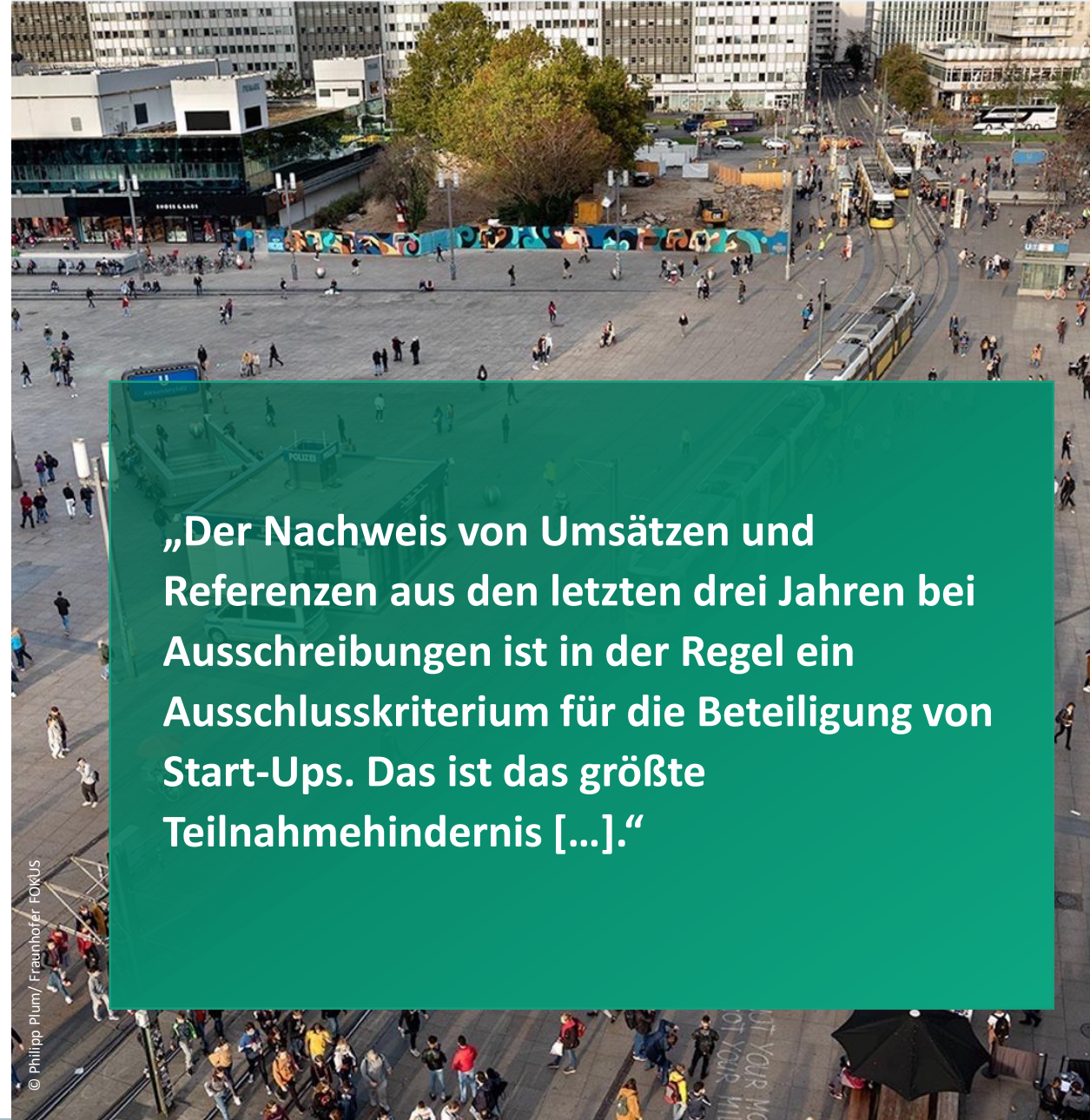
Bereiche:

- Vergabeverfahren
- Arbeitskultur & Zusammenarbeit
- Netzwerk und Kontaktmöglichkeit
- Kooperationen außerhalb der Vergabe
- Standards und Regularien



Vergabeverfahren

- Bürokratieabbau bei der Vergabe
- Hürden für die Vergabe reduzieren
- Dauer des Prozesses verkürzen
- Mehr Nutzung Start-up „freundlicher“ Vergabeverfahren



© Philipp Plum/ Fraunhofer FOKUS

„Der Nachweis von Umsätzen und Referenzen aus den letzten drei Jahren bei Ausschreibungen ist in der Regel ein Ausschlusskriterium für die Beteiligung von Start-Ups. Das ist das größte Teilnahmehindernis [...].“

Arbeitskultur und Zusammenarbeit

- Mitarbeiter: innen der Verwaltung mehr einbeziehen und motivieren
- Verwaltungsprozesse anpassen; Schwerfälligkeit reduzieren
- Kulturwandel der Verwaltung



„Um Innovation voranzutreiben, müsste es auch innerhalb des öffentlichen Sektors mehr Raum fürs Fehlermachen geben, um schneller zu adaptieren und zu verbessern. Hierzu müssen sich Haltung, Strukturen, Kompetenzen im öffentlichen Sektor weiterentwickeln.“

Netzwerk und Kontaktmöglichkeiten

- Bundesweit einheitliche Ausschreibungsplattform
- Mehr Offenheit und Transparenz bei Austausch
- Mehr Kontaktmöglichkeiten



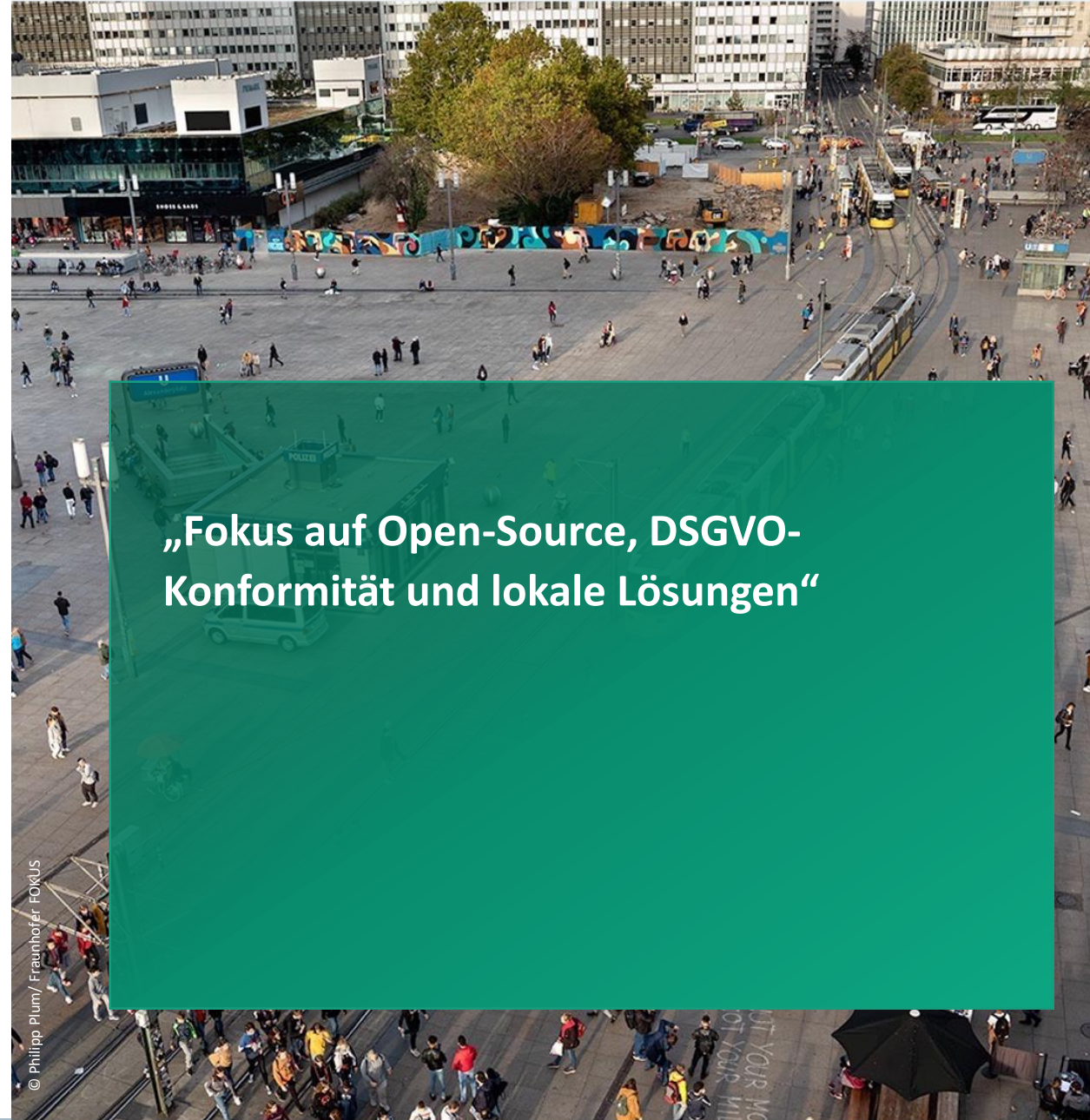
Kooperationen außerhalb der Vergabe

- Mehr Möglichkeiten für gemeinsame Pilotprojekte



Standards und Regularien

- Klare Regularien für Open Data, Cloud Nutzung, Datenverarbeitung





Kompetenzzentrum
Öffentliche IT

Kontakt

Sofie Voigt
Kompetenzzentrum Öffentliche IT (ÖFIT)
Tel.: +49 30 3463-7173
Fax: +49 30 3463-99-7173
info@oeffentliche-it.de

Fraunhofer-Institut für
Offene Kommunikationssysteme FOKUS
Kaiserin-Augusta-Allee 31
10589 Berlin

www.fokus.fraunhofer.de
www.oeffentliche-it.de
Twitter: @ OeffentlicheIT